

4  
10. September 1943

An den  
Herrn Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung  
Berlin W 8

Unter den Linden 69

Zu W N 1152/43

Ich hatte als Wissenschaftler für den zu schaffenden Arbeitsplatz für einen Historiker in Paris, den Dr. habil. Heinrich Büttner in Aussicht genommen. Büttner war 1½ Jahre bei der Archivkommission in Paris und Nancy tätig und kennt infolgedessen das französische Archivmaterial <sup>sehr gut</sup>, außerdem ist er auch zu einer Reihe von führenden <sup>Vertretern</sup> ~~Historikern~~ der französischen Geschichtswissenschaft in persönliche Fühlung getreten. Büttner besitzt ein sehr takvolles und geschicktes Auftreten und ist endlich als Wissenschaftler ganz besonders in die in Frage kommenden Probleme eingearbeitet. Ich hatte die Absicht, Büttner die dringend notwendige Neuauflage der Urkunden der Merowingerkönige zu übertragen, eine Aufgabe, die einen längeren Aufenthalt in Frankreich notwendig macht. Ich weiss auch, dass Büttner gerne eine solche Stelle in Paris übernommen hätte. Ich muss jedoch hinzufügen, dass ich nicht ganz sicher bin, ob Büttner heute noch für diese Stelle erreichbar ist, da er mit 1. August 1943 zum Staatsarchivdirektor in Metz ernannt worden ist; außerdem ist er gegenwärtig zur Wehrmacht eingezogen. Ich hoffe, Büttner in der nächsten Zeit zu treffen, und mit ihm die Frage nochmals durchzusprechen. Sollte Büttner nicht mehr zur Verfügung stehen, was ich sachlich sehr bedauern würde, dann müsste ich an eine andere Persönlichkeit denken. Ich bitte aber, den Bericht darüber aufschieben zu dürfen, bis ich in der Frage wegen der Betrauung Büttners völlig klar sehe.